



---

ST. ANNA AUGSBURG

---

# GEMEINDE BRIEF

---

DEZEMBER 2016 BIS  
MÄRZ 2017





[st-anna-augsburg.de](http://st-anna-augsburg.de)

## LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

das Kirchenjahr beginnt vier Wochen vor dem bürgerlichen Jahr. Das sind vier Wochen Vorsprung für Gott.

Es beginnt mit dem Advent: Wir erwarten in dem Kind in der Krippe den Herrn und Erlöser der Welt, Gott selber in der Gestalt eines Menschen.



Es führt uns an seiner Hand durch das kindliche Staunen über Gottes Größe und Güte; durch die Krisen von Leid und Gewalt, Leben und Tod; durch den österlichen Triumph des Lebens und der Liebe.

Er begleitet uns durch die Begeisterung aller Anfänge des Erwachsenwerdens mit seinem pfingstlichen Geist und durch den langen Alltag mit seinen Höhen und Tiefen, in denen wir langsam alt werden.

Er ist mit uns unterwegs bis ans Ende unserer Lebenszeit, bis an die Bilanz von Möglichkeiten und Gewordenem, von Schuld und Vergebung, Gericht und Gnade; und darüber hinaus in die Weiten der Ewigkeit.

Unser ganzes Leben ist im Kirchenjahr abgebildet: geboren werden, Kind sein, sich in den Krisen des Heranwachsens zurechtfinden, Erwachsen sein, alt werden, sterben.

Das bürgerliche Jahr beginnt und endet mit Bilanzen und Planungen, mit Inventur und Wirtschaftsplan. Es ist ein Jahr der Leistung. Das Kirchenjahr ist von seinem Anfang bis zu seinem Ende ein Jahr der Gnade.

Deswegen ist es dem bürgerlichen Jahr voraus, so wie Gottes Gnade unserem Tun immer schon voraus ist. Gott sei Dank.

Es grüßt Sie herzlich auch im Namen von Pfarrer Thomas Hegner

IHRE  
SUSANNE KASCH  
STADTDEKANIN

## **REFORMATION 2017 IN AUGSBURG**

In Zusammenarbeit mit der Stadt Augsburg und vielen anderen Kooperationspartnern ist ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm für das Reformationsjahr 2017 entstanden.

Miteinander die Impulse aus der Reformation aufnehmen, sie weiterdenken und das so, dass wir am Ende des Reformationsjahres ökumenisch nicht getrennter, sondern verbundener unterwegs sind, das ist unser gemeinsames Ziel. Das Programm trägt die Überschrift „Mutig bekennen – friedlich streiten“ und liegt am Schrifentisch aus. Es kommen auch immer noch neue Veranstaltungen dazu. Aktuelle Informationen finden Sie auf

[www.reformation2017augsburg.de](http://www.reformation2017augsburg.de).

## **GEMEINSAME ÖKUMENISCHE GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN**

Mehrere ökumenische Gottesdienste und Veranstaltungen finden in den ersten Monaten des neuen Jahres statt. Zu allen sind Sie herzlich eingeladen:

### **Ökumenischer Gottesdienst**

Den Auftakt bildet ein ökumenischer Gottesdienst in der Woche der Einheit der Christen am Mittwoch, den 25. Januar um 19.00 Uhr mit Regionalbischof Michael Grabow und Diözesanbischof Konrad Zdarsa in St. Ulrich.

### **Ökumenisches Gespräch**

Am 21. Februar um 19.30 Uhr laden wir herzlich ein zu einem ökumenischen Gespräch zwischen den Gemeindegliedern

von St. Anna und St. Moritz im Moritzpunkt. Das Thema ist die gemeinsame Erklärung von Lund, die angesichts des gemeinsamen katholisch-lutherischen Reformationsgedenkens am 31. Oktober 2016 in Lund verabschiedet wurde. Diese Erklärung hat vier Teile: Vom Konflikt zur Gemeinschaft, Unsere Verpflichtung zum gemeinsamen Zeugnis, Eins in Christus, Aufruf an Katholiken und Lutheraner weltweit.

Welche Konsequenzen wir hier in Augsburg aus dieser Erklärung ziehen können und sollen, darüber wollen wir miteinander ins Gespräch kommen.

### **Ökumenischer Gottesdienst**

Am 23. Februar findet der jährliche ökumenische Gottesdienst zum Gedenken an die Augsburger Bombennacht um 17.00 Uhr in St. Anna statt.

### **Erinnerungen heilen – Healing of memories**

Unter dieser Überschrift steht der ökumenische Versöhnungsgottesdienst mit Bischof Konrad Zdarsa und Regionalbischof Michael Grabow, der am 2. April um 18.00 Uhr im Dom stattfindet. Wenn Protestanten und Katholiken auf die letzten 500 Jahre schauen, dann erzählen sie diese Geschichte nicht auf die gleiche Weise. Deswegen ist es wichtig für das Miteinander und das Verstehen, sich die unterschiedlichen Sichtweisen zu erzählen, aufeinander zu hören und das Gemeinsame für den Weg nach vorne fruchtbar zu machen. Dazu laden diese Gottesdienste und Veranstaltungen ein.

## UNSER BUCH – MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER GESUCHT

In Verbindung mit dem „Museum of the Bible“ (Washington, DC, USA) wird ein Augsburger Trägerkreis, bestehend aus Vertretern aller christlichen Kirchen in Augsburg im April und Mai 2017 eine historische und interaktive Bibelausstellung durchführen. In dieser Erlebniswelt mit dem Thema „Unser Buch“ werden kostbare historische Kunstexponate präsentiert. Zugleich soll ein aktueller und lebensnaher Zugang zur Bibel eröffnet werden. Die meisten der Exponate werden vom Museum of the Bible kostenlos zur Verfügung gestellt. Darunter sind Keilschrifttafeln, Qumran-Fragmente, Thora-Rollen, frühe Bibelhandschriften, mittelalterliche deutsche Bibelübersetzungen – noch vor Martin Luther – genauso wie eine Mikrofiche-Bibel, die mit der Apollo 14 auf dem Mond war sowie die persönliche Bibel von Elvis Presley mit seinen Unterstreichungen und Randnotizen. Weitere Gegenstände kommen aus Privatsammlungen und Bibliotheken in unserem Land.

Die Ausstellung „Unser Buch“ wird eigens für Augsburg konzipiert. Der Titel der Ausstellung „Unser Buch“ soll auf die prägende Geschichte der Bibel hinweisen. Sie ist das gemeinsame Buch von Juden und Christen, von Katholiken, Orthodoxen und Protestanten, von Menschen in aller Welt. Die Bibel hat unsere europäische Kultur geprägt wie kein anderes Buch, von der Musik über die Malerei und Bildhauerei hin zur Sprache und Weltanschauung. Der hauptsächliche Ausstellungsort in

Augsburg ist der „Untere Flez“ im Rathaus mit der Geschichte der Bibel: „Die Bibel kommt in die Welt“ und „Die Bibel geht in alle Welt“. Daneben gibt es noch zwei weitere Orte: St. Moritz – mit der Betonung auf „Bibel und Musik“ und St. Anna mit dem Schwerpunkt auf „Bibel und das praktische Leben“. Die Ausstellung ist so konzipiert, dass Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen auf ihre Kosten kommen werden.

### WERDE AKTIV

Für diese Ausstellung werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht. Zwei Formen von Mitarbeit werden gebraucht. Wir suchen Menschen, die an den Ausstellungsorten Aufsicht führen und vor Ort ansprechbar sind für Besucher. Und wir suchen Menschen, die sich zutrauen, an den verschiedenen Ausstellungsorten Führungen durchzuführen. Für beide Aufgaben finden im Januar und Februar Schulungen statt. Wenn Sie sich vorstellen können, mitzuarbeiten, wenden Sie sich bitte an das Pfarramtsbüro. Dort erhalten Sie alle weiteren Informationen.



**Unser Buch  
Bibelausstellung  
Augsburg 2017**

**Drei Orte. Ein Erlebnis:  
Rathaus. St. Moritz. St. Anna.  
7. April - 13. Mai 2017  
Miterleben. Mitmachen.**

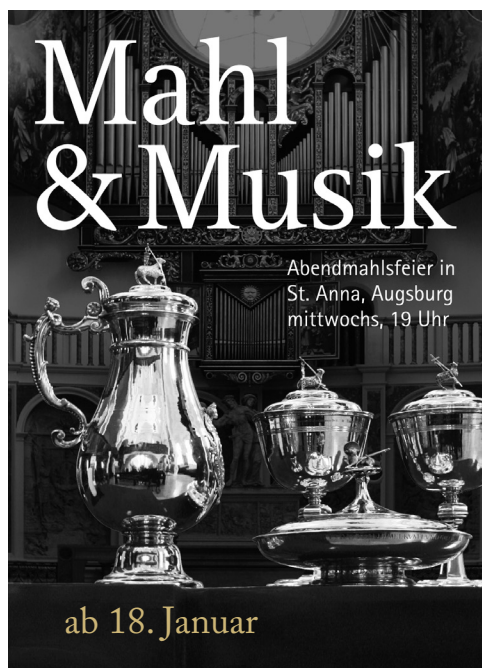
## ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST ZUM JAHRESSCHLUSS

Erstmals laden St. Moritz und St. Anna in diesem Jahr gemeinsam zu einem Silvestergottesdienst ein. Um 17.00 Uhr werden wir diesem komplizierten Jahr 2016 noch einmal „nach-denken“, unseren Dank, aber auch unsere Fragen und Sorgen miteinander vor Gott bringen. Der Gottesdienst wird gestaltet von Dekan Helmut Haug und Pfarrer Thomas Hegner, für seine besondere musikalische

Ausgestaltung sorgen die Kantoren Michael Nonnenmacher und Stefan Saule.

Wir feiern diesen Gottesdienst in diesem Jahr in St. Moritz, in den kommenden Jahren werden wir dann jeweils zwischen den

beiden Kirchen wechseln. Seien Sie herzlich eingeladen – auch zu einem Glas Sekt, mit dem wir das Jahr dann im Anschluss an den Gottesdienst auch noch verabschieden werden.



# Mahl & Musik

Abendmahlsfeier in  
St. Anna, Augsburg  
mittwochs, 19 Uhr

ab 18. Januar

# Mahl & Musik

Zur Ruhe kommen, Wort Gottes hören,  
es bei Musik und Stille nachklingen lassen,  
miteinander Abendmahl feiern,  
Stärkung erfahren an Leib und Seele.

Seien Sie, mitten in der Woche, ganz  
herzlich eingeladen zu Abendmahlsfeiern,  
die musikalisch liebevoll ausgestaltet  
sind und im Wechsel von verschiedenen  
Augsburger PfarrerInnen geleitet werden.



Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Anna in Zusammen-  
arbeit mit dem Evang.-Luth. Dekanat Augsburg  
Im Annahof 2, 86150 Augsburg | T 0821.450 17-5100

## JUGEND

Jugendgruppe Innenstadt  
Für alle Jugendlichen zwischen 12 und 20,  
immer montags von 18.30-21.00 Uhr  
Jugendraum St. Ulrich, Kitzenmarkt 3

Mehr Infos: [www.evangelisch-stulrich.de/jugend](http://www.evangelisch-stulrich.de/jugend) oder [facebook.com/EJInnenstadt](https://facebook.com/EJInnenstadt)

## JUNGE ERWACHSENE

**Brot & Zeit**  
Treffpunkt für Junge Erwachsene

Jeden zweiten Dienstag im Monat,  
19.30 Uhr  
Gemeindsaal St. Jakob  
Wir treffen uns zu Brotzeit und Gespräch.  
Brot und Getränke sind da, jeder kann  
Aufstrich etc. mitbringen.  
Und dann: Essen, Gespräche, Diskussionen,  
Singen und Gemeinschaft.

Mehr Infos unter [facebook.com/JungeErwachseneAugsburgInnenstadt](https://facebook.com/JungeErwachseneAugsburgInnenstadt)



## EINFACHES MAHL



Bei der Gemeindefreizeit in Violau im Sommer wurde die Idee geboren, in regelmäßigen Abständen ein ‚einfaches Essen‘ anzubieten. Idee ist es, eine lebendige Gemeinde zu leben, die Gemeindeglieder – groß und klein – einander näher zubringen und auch die Kirchgänger der Anna-Kirche mit zum Zusammensein einzuladen. Im Oktober griffen fünf Familien die Idee auf und kochten fünf verschiedene Kürbissuppen. Im Gottesdienst wurde die Gemeinde eingeladen und im Ehingersaal kamen im Anschluss alle zusammen. Man kam sich näher und viele nahmen die Gelegenheit wahr, sich mit dem Tischnachbarn zu unterhalten und sich durch die verschiedenen Varianten für die herbstliche Suppe zu probieren.

Für den ersten Versuch fanden es alle Beteiligten eine gelungene Veranstaltung und sind sich einig, dass es in näherer Zukunft eine Wiederholung geben soll. Die Diskussion darüber, was es denn beim nächsten Mal Kulinarisches geben wird, trug auch schon Früchte – besonders die Kleinen waren für Würstchen und die Großen möchten die Vielfalt der Kartoffelsalate kennenlernen. Am 22. Januar werden die dann auf den Tisch kommen. Seien Sie herzlich eingeladen!

## INFORMATION

### GEMEINSAME TERMINE DER INNENSTADTGEMEINDEN IN DER WEIHNACHTSZEIT

#### Heiligabend, 24. Dezember

14.00 Uhr, Protestantischer Friedhof  
Weihnachtsgottesdienst, Pfarrer Frank Kreiselmeier

#### 1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember

10.00 Uhr, St. Anna  
Gemeinsamer Festgottesdienst der  
Innenstadtgemeinden  
darin Kantate: Oratorio de Noël op. 12  
(Camille Saint-Saens)  
Stadtdekanin Susanne Kasch, Pfarrerin  
Kathrin Ballis-Kreiselmeier, Pfarrer Andreas  
Ratz  
Musikalische Leitung: Kantor Michael  
Nonnenmacher

#### Silvester, 31. Dezember

20.00 Uhr, St. Anna  
Festliches Konzert für Trompete und Orgel

Werke von Händel, Corette, Franck,  
Mendelssohn, Lefébure-Wély u.a.  
Christian Götting, Trompete, Michael  
Nonnenmacher, Orgel  
Eintritt € 15,- (erm. € 10,-)

#### Silvester, 31. Dezember

22.00 Uhr, Heilig Kreuz  
Silvesterkonzert  
Telemann – Konzert für Blockflöte,  
Querflöte und Orchester  
Joseph Haydn – Symphonie Nr. 103 „Mit  
dem Paukenwirbel“  
Eintritt € 15,- (im Vorverkauf € 14,-)  
Ensemble Heilig Kreuz; Leitung: Kantor  
Heinz Dannenbauer

#### Freitag, 6. Januar

17.00 Uhr, Barfüßerkirche  
„... denn Dein Licht kommt“  
Gemeinsamer Festgottesdienst der  
Innenstadtgemeinden  
Pfarrer Bernhard Offenberger, Pfarrer Tho-  
mas Hegner





„WAS IST DENN FAIR?“

*Globale Gerechtigkeit steht im Zentrum des Weltgebetstags von Frauen der Philippinen*

„Was ist denn fair?“ Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage. Mit ihr laden uns philippinische Christinnen zum Weltgebetstag ein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn ökumenische Frauengruppen am 3. März 2017 Gottesdienste, Info- und Kulturveranstaltungen vorbereiten.

Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich. Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1-16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen

Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen.

Ein Zeichen globaler Verbundenheit sind die Kollekten zum Weltgebetstag, die weltweit Frauen und Mädchen unterstützen. In den Philippinen engagieren sich die Projektpartnerinnen des Weltgebetstags Deutschland u.a. für das wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Empowerment von Frauen, für ökologischen Landbau und den Einsatz gegen Gewalt an Frauen und Kindern.

LISA SCHÜRMAN, WELTGEBETSTAG DER FRAUEN – DEUTSCHES KOMITEE E.V.

Weltgebetstag der Frauen am Freitag  
03.03.2017 um 18:00 Uhr in St. Anton,  
Pfarrsaal, Mundingstr. 2

**Vorbereitungstreffen am Dienstag 31. Januar um 19.00 Uhr im Anna Café.**

Die Proben zum Gottesdienst und zur Musik finden im Februar im Pfarrsaal von St. Anton statt.

Wir suchen jemanden, die/der uns am Klavier begleiten kann. Bitte melden Sie sich bei Interesse im Pfarramt.

---

—  
ST. ANNA  
Gesichter



## BIRTE BOULLAY

*Seit über einem Jahr treffen sich donnerstagsmorgens Mütter mit ihren Kindern im Krabbelalter im Gemeindesaal. Es duftet nach Kaffee, beginnt mit einem gemeinsamen Lied – und dann wird's lebendig. Zehn, zwölf quirlige Kinder nutzen gerne die gute Akustik des Raumes und verschaffen sich Gehör. Verantwortlich für das alles zeichnet Birte Boullay, selber junge Mutter und seit Beginn Koordinatorin der Gruppe.*

**Liebe Frau Boullay, als Sie im Sommer vor einem Jahr nachfragten und erfuhren, dass es wohl das Material, aber gerade keine aktive Mutter-Kind-Gruppe gibt, haben Sie selbst die Initiative ergriffen. Woher das Engagement?**

Nach einem knappen Jahr zu Hause mit meinem Sohn hatte ich das Gefühl, dass ihm langsam häufigerer, regelmäßiger Kontakt zu anderen Kindern guttäte. Im Zusammenhang mit seiner Taufe hat sich dann in St. Anna die Gelegenheit geboten, etwas auf die Beine zu stellen und andere Eltern und Kinder kennenzulernen, was mich sehr gefreut hat. Mit einem kleinen Kind zu Hause sind ja rein zeitlich schon die Möglichkeiten überschaubar, sich außerhalb der eigenen vier Wände nützlich zu machen oder auch soziale Kontakte zu pflegen. Ich

zumindest habe festgestellt, dass ich meine Tage nicht Latte-macchiato-trinkend im Café verbracht habe... Es hat sich dann schnell eine sehr, sehr nette Gruppe zusammengefunden. Die Kinder sind recht unterschiedlich alt: Der Älteste ist jetzt zweieinhalb Jahre, der Jüngste ein halbes Jahr alt. In dem Alter sind das natürlich himmelweite Unterschiede, was wir auch immer wieder bei Aktivitäten merken, die kaum für alle Kinder der Gruppe gleich ansprechend sind. Es geht bei den Treffen aber natürlich auch viel um den Austausch unter den Müttern, und der ist sehr bereichernd.

**Ich kann mir vorstellen, dass der Donnerstagsvormittag immer wieder auch überraschende Erfahrungen für Sie bereithält?**

Da fällt mir jetzt spontan eine Szene im Pfarrgarten ein, ich mit unserem neugeborenen zweiten Sohn auf dem Arm und die Überraschung darüber, wie schnell mein Großer eine Milchpackung aufschrauben, schütteln und den Inhalt über ein neues Gruppenmitglied vergießen kann! Nein, Spaß beiseite, es ist einfach eine Freude zu sehen, wie unterschiedlich die Kinder sind, sich jedes auf seine Weise entwickelt, das eine, das zweimal nicht da war, plötzlich schon laufen kann usw. Und dass man bei jedem großen oder kleinen Problem feststellt, dass das andere genauso kennen und vielleicht sogar einen Lösungsvorschlag haben.

**Ein besonders schönes Erlebnis in der Gruppe?**

Im Frühjahr/Sommer musste ich wegen der Geburt unseres Jüngsten ein wenig pausieren, und in der Zwischenzeit war die Gruppe auf die Idee gekommen, sich bei

schönem Wetter öfters mal auch woanders zu treffen. So konnten die Kinder sich beim Parkhäusl hinter Bäumen verstecken, in den Wasserfontänen am Theodor-Heuss-Platz planschen, im Roten-Tor-Park rutschen... Und trotz Ferienzeit waren wir immer eine stattliche Runde. Ja, es hat sich im Laufe eines Jahres ein richtiges Zusammengehörigkeitsgefühl entwickelt, und die Mütter, die sich zum Herbst aus der Gruppe verabschiedet haben, weil sie wieder zu arbeiten begonnen haben, waren wehmütig – und wir anderen auch. Umso schöner, dass wir jetzt auch wieder neue Mitglieder gewinnen.

Mittlerweile sind Sie ja auch über die Mutter-Kind-Gruppe hinaus in der Gemeinde aktiv...

Ja, es hat sich im Lauf des letzten Jahres auch ergeben, dass ein kleines Grüppchen aus der Gruppe die Minigottesdienste (mit-)gestaltet. Das nennt man dann wohl Synergie-Effekt... Auch das ist eine reizvolle Aufgabe, biblische Themen und Geschichten so zu reduzieren und aufzubereiten, dass die Kleinsten schon etwas davon haben. Ganz besonders freue ich mich auf den Minigottesdienst an Heiligabend in der Goldschmiedekapelle – und hoffe auf viele muntere Kinder und ihre Eltern.



**Diakonie**   
**Bayern**

**Wir sind die Zukunft!**  
**Frühjahrssammlung**  
**27. März - 2. April 2017**

### **Wir sind die Zukunft!**

Kinder und Jugendliche brauchen Orientierung und die schützende Geborgenheit eines Elternhauses. Wenn sie, aus welchen Gründen auch immer, darauf verzichten müssen und deshalb aus der Bahn geworfen werden, versucht die Jugendhilfe der Diakonie Bayern ihnen, aber auch den Angehörigen, beizustehen. Ein wichtiger Schritt eines jungen Menschen ist der Sprung von der Schule ins Berufsleben. In den Einrichtungen der Jugendhilfe werden die jungen Menschen von qualifizierten Fachkräften betreut und gefördert und bei ihren Entwicklungsschritten begleitet.

Für diese Angebote und die vielfältigen Leistungen diakonischer Arbeit bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Frühjahrssammlung vom 27.03. bis 02.04.2017 um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank!

- 20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.
- 45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.
- 35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Infomaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

Weitere Informationen zum Sammlungsthema erhalten Sie beim Diakonischen Werk Bayern, im Internet unter [www.hilf-uns-helfen.de](http://www.hilf-uns-helfen.de) oder bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk.

### **Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.**

Spendenkonto: IBAN DE06 7205 0101 0000 0141 42, KSK Augsburg  
Stichwort: Frühjahrssammlung Diakonie

---

## KIRCHENMUSIK

---

### MUSIK IN ST. ANNA

**Samstags um 11.30 Uhr**  
**Orgelmusik zur Marktzeit**  
erklingt regelmäßig und lädt im Getriebe  
der Innenstadt zum Verweilen und zur  
Besinnung ein.

---

**Samstag, 17.12. um 19.00 Uhr**  
**Orgelmusik bei Kerzenschein**  
Musik und Text zum Advent  
Michael Nonnenmacher, Orgel

---

**1. Weihnachtstag, 25.12. um 10.00 Uhr**  
**Kantate im Gottesdienst**  
Camille Saint-Saens –  
Oratorio de Noël op. 12  
Vokalsolisten  
Madrigalchor bei St. Anna  
Capella St. Anna  
Leitung: Michael Nonnenmacher

---

**2. Weihnachtstag, 26.12. um 11.00 Uhr**  
**Matinee**  
**Text und Musik zu Weihnachten**  
Werke von Buxtehude, Balbastre, Reger,  
Gigout und Lefébure-Wély  
Stadtdekanin Susanne Kasch,  
Lesungen  
Michael Nonnenmacher, Orgel

---

**Silvester, 31.12. um 20.00 Uhr**  
**Festliches Konzert**  
**für Trompete und Orgel**  
Werke von Händel, Corette, Franck,  
Mendelssohn, Lefébure-Wély u.a.  
Christian Götting, Trompete  
Michael Nonnenmacher, Orgel  
Eintritt € 15,- (erm. € 10,-)

---

**Invokavit, 05.03. um 10.00 Uhr**  
**Bach-Kantate im Gottesdienst**  
„Ich will den Kreuzstab gerne tragen“  
**BWV 56**  
NN, Bass  
Madrigalchor bei St. Anna  
Capella St. Anna  
Leitung: Michael Nonnenmacher

---

**Freitag 10.03., 17.03., 24.03., 31.03. und**  
**07.04., jeweils 15.00 Uhr**  
„Dem Leben entgegen“  
Musik, Text und Stille an fünf Tagen der  
Fastenzeit  
Michael Nonnenmacher, Orgel

---

**Sonntag, 26.03. um 17.00 Uhr**  
**Musik aus der Zeit Martin Luthers**  
Forum Alte Musik Augsburg

---

**Karfreitag, 14.04. um 15.00 Uhr**  
**Joh. Seb. Bach**  
**Johannespassion BWV 245**  
Vokalsolisten  
Madrigalchor bei St. Anna  
Ensemble La Banda  
Leitung: Michael Nonnenmacher

Karten zu € 13,- bis € 25,- (ermäßigt € 10,- bis € 20,-)  
bei dem AZ-Kartenservice RT 1, Maximilianstraße  
3, Tel. 0821 / 777 34 10, der Schlosser'schen  
Buchhandlung, Annastr. 20, Tel.: 0821 / 48 67 60  
und im Annapunkt, Im Annahof, Tel.: 0821 / 450 17  
17 sowie an der Kasse eine Stunde vor Beginn des  
Konzertes.

---



---

**KANTORAT BEI ST. ANNA**

Madrigalchor bei St. Anna  
wöchentliche Proben  
donnerstags 19.45 Uhr

Motettenchor Augsburg  
projektbezogene Proben

Seniorenkantorei Augsburg  
vierzehntägige Proben  
mittwochs 10.30 Uhr

**Kontakt**

Kantor Michael Nonnenmacher  
Im Annahof 4  
86150 Augsburg  
Tel. 450 17 5130  
Fax. 450 17 5139  
info@annamusik.de  
www.annamusik.de



**Erste Hilfe.**



**Selbsthilfe.**

Nahrung ist nur der Anfang. Selbsthilfe und Selbstbestimmung sind der Schlüssel zum großen Ziel: die Würde jedes einzelnen Menschen zu wahren. [brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe](http://brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe)

Mitglied der **actalliance**

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Anna. Spendenkonto: IBAN DE06 7205 0101 0000 0141 42  
bei der KSK Augsburg, Vermerk Brot für die Welt



**Würde für den Menschen.**

## GOTTESDIENSTE

VON DEZEMBER 2016 BIS MÄRZ 2017

18.12. 4. Advent	10.00 11.30	Gottesdienst Predigtgottesdienst	Stadtdekanin Susanne Kasch
24.12. Heiliger Abend	14.30	Minigottesdienst	Pfarrer Thomas Hegner mit Team
	16.00	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Pfarrer Thomas Hegner mit Team
	18.00 22.30	Christvesper Christmette	Stadtdekanin Susanne Kasch Pfarrer Thomas Hegner
25.12. 1. Weihnachtsfeiertag	10.00	Festlicher Gottesdienst der Innenstadt- gemeinden mit Kantate und Abendmahl	Stadtdekanin Susanne Kasch
26.12. 2. Weihnachtsfeiertag	11.00	Matinee – Musik und Text zu Weihnachten	Stadtdekanin Susanne Kasch
31.12. Altjahresabend	17.00	Gottesdienst zum Jahresschluss in St. Moritz	Stadtdekan Helmut Haug Pfarrer Thomas Hegner
01.01. Neujahr	11.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Stadtdekanin Susanne Kasch
06.01. Epiphania	17.00	Gottesdienst in Zu- den Barfüßern	Pfarrer Bernd Offenberger Pfarrer Thomas Hegner
08.01. 1. So. nach Epiphania	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Thomas Hegner
	11.30	Predigtgottesdienst	
15.01. 2. Sonntag nach Epiphania	10.00	Gottesdienst	Pfarrer Thomas Hegner Team
	10.00	Kindergottesdienst	
	11.30	Predigtgottesdienst	
22.01. 3. Sonntag nach Epiphania	10.00	Gottesdienst	Stadtdekanin Susanne Kasch Team
	10.00	Minigottesdienst	
	11.30	Predigtgottesdienst	
29.01. 4. Sonntag nach Epiphania	10.00	Gottesdienst	Stadtdekanin Susanne Kasch
	11.30	Predigtgottesdienst	

**F** Familiengottesdienst  
für Erwachsene und  
Kinder von 5 bis 10  
Jahren.

**K** Kindergottesdienst  
für Kinder, die ohne Beglei-  
tung der Eltern Gottesdienst  
erleben wollen.

**M** Minigottesdienst  
für Kinder von 0 bis 5 Jahren  
und ihre Eltern in der Gold-  
schmiedekapelle.

## VON DEZEMBER 2016 BIS MÄRZ 2017

05.02. Letzter Sonntag nach Epiphania	10.00 11.30	Gottesdienst mit Abendmahl Predigtgottesdienst	Pfarrer Thomas Hegner
12.02. Septuagesimae	10.00 10.00 11.30	Gottesdienst Kindergottesdienst Predigtgottesdienst mit Abendmahl	Stadtdekanin Susanne Kasch Team
19.02. Sexagesimae	10.00 11.30	Gottesdienst von den Konfirmanden gestaltet Predigtgottesdienst	Pfarrer Thomas Hegner
26.02. Estomihi	10.00 11.30	Gottesdienst Predigtgottesdienst	Stadtdekanin Susanne Kasch
03.03. Weltgebetstag	19.00	Gottesdienst zum Weltgebetstag	Team
05.03. Invokavit	10.00 10.00 11.30	Gottesdienst mit Kantate und Abendmahl Kindergottesdienst Predigtgottesdienst	Stadtdekanin Susanne Kasch Team
12.03. Reminiszere	10.00 11.30	Gottesdienst Predigtgottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Thomas Hegner
19.03. Okuli	10.00 11.30	Familiengottesdienst Predigtgottesdienst	Pfarrer Thomas Hegner
26.03. Lätare	10.00 11.30	Gottesdienst Predigtgottesdienst	Stadtdekanin Susanne Kasch
02.04. Judika	10.00 10.00 11.30	Gottesdienst mit Abendmahl Kindergottesdienst Predigtgottesdienst	Stadtdekanin Susanne Kasch Team
08.04.	17.00	Gottesdienst am Vorabend der Konfirmation	Pfarrer Bernd Offenberger Pfarrer Thomas Hegner
09.04. Palmarum	10.00	Konfirmation	Pfarrer Thomas Hegner Stadtdekanin Susanne Kasch

---

---

**GOTTESDIENSTE IM  
SERVATIUS-STIFT UND  
ANNA-HINTERMAYR-STIFT**

Jeweils Mittwoch um 15.00 Uhr:

---

**Servatius-Stift**

21.12.	Stadtdekanin Kasch
04.01.	Pfarrer Thomas Hegner
18.01.	Stadtdekanin Kasch
01.02.	Stadtdekanin Kasch
15.02.	Pfarrer Thomas Hegner
01.03.	Stadtdekanin Kasch
15.03.	Pfarrer Thomas Hegner
29.03.	Stadtdekanin Kasch

---

**Anna-Hintermayr-Stift**

14.12.	Pfarrer Thomas Hegner
28.12.	Stadtdekanin Kasch
11.01.	Pfarrer Thomas Hegner
25.01.	Stadtdekanin Kasch
08.02.	Diakon Pötschke
22.02.	Stadtdekanin Kasch
08.03.	Pfarrer Thomas Hegner
22.03.	Stadtdekanin Kasch
05.04.	Pfarrer Thomas Hegner

---

---

**MAHL UND MUSIK –  
ABENDMAHLSFEIER IN DER  
WOCHENMITTE**

Ab 18. Januar jeweils mittwochs um 19 Uhr  
im der Kirche.

---

15.01., 12.02., 05.03. und 02.04. um 10.00  
Uhr

**Kindergottesdienst**

für Kinder, die ohne Begleitung der Eltern  
Gottesdienst erleben wollen, wir beginnen  
gemeinsam in der Kirche, dann gehen die  
Kinder in den Ehingersaal.

---

24.12. und 22.01. um 10.00 Uhr

**Minigottesdienst**

für Kinder von 0 bis 5 Jahren und ihre  
Eltern

---

24.12. und am 19.03. um 16.00 Uhr

**Familiengottesdienst**

für Erwachsene und Kinder von 5 bis  
10 Jahren zur Hauptgottesdienstzeit

---

---

**ATEMHOLEN IN ST. ANNA**

**Mittagsgebet**

Montag bis Samstag um 12.00 Uhr

**Das Leben feiern**

Abendmahlsgottesdienst mit Salbung und  
Segnung.  
Mittwoch, 01.03. um 19.00 Uhr

---

---

**ANDACHTEN IM  
DIAKONISSENHAUS**

Mutterhauskapelle, Frölichstr. 17  
Dienstag und Freitag 18.45 Uhr,  
Wochenschlussandacht am  
Samstag 18.45 Uhr,  
Sonntag 9.00 Uhr Gottesdienst



---

---

**EVANGELISCHE SINGSCHULE**

Im Annahof 6, 1. Etage rechts

Kontakt: Elisabeth Kaiser  
Dekanatskantorin  
Tel. 450 17 460, Fax 450 17 409  
Email: kaiser@augsburg-evangelisch.de

**Cantoris**

Singen mit Mädchen und Jungen (6 bis 15 Jahre) Dienstag, 16.15 bis 17.15 Uhr

**Cantorini**

Minis (3 bis 5 Jahre) Mittwoch, 17.00 bis 17.30 Uhr

**Minisingen**

Singen mit Eltern und Kindern (0 bis 3 Jahre) Mittwoch, 16.00 bis 16.30 Uhr

---

---

**MUSIKSCHULE BEI ST. ANNA**

Im Annahof 6

Schnupperstunde?  
Gerne – Anruf genügt! Tel. 450 17 5150

**Musiktherapie/ Instrumentalunterricht mit behinderten Kindern**

Regina Weiß, Tel. 5089679

**Instrumentalunterricht Blockflöte, Klavier**

Susanne Steuerl, Tel. 08232/956797

**Klavier**

Gabriella Türk, Tel. 4442805

Nadja Estrina, Tel. 5088118

**Cello**

Isabella Wolf, Tel. 512476

---

---

**GESPRÄCHSKREISE****Frauenrunde**

Wir treffen uns jeden ersten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr im Ehingersaal zum Themen- und Gedankenaustausch.

Kontakt: Elfi Görig, Tel. 527245 oder Heidi Puschmann, Tel. 157590

**Ehepaarkreis**

Wir treffen uns jeweils am 13. eines Monats um 19.30 Uhr im Ehingersaal zu Gespräch und Geselligkeit. Kontakt: Heidi und Martin Puschmann, Tel. 157590

**Gesprächskreis Juden und Christen**

Wir lesen in der Thora und besprechen Texte jüdischer und christlicher Autoren zu biblischen Themen. Treffen einmal im Monat samstags um 16.00 Uhr im Ehingersaal (oder nach Vereinbarung). Kontakt: Pfarrer i.R. Klaus-Peter Lehmann, Tel. 5896943

**Seniorenkreis in St. Anna**

Wir treffen uns jeweils am 3. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Ehingersaal: 20.12. Wegweiser zur Krippe, Michael Nonnenmacher, Stadtdekanin Susanne Kasch

17.01. Mit der Jahreslosung beginnen, Stadtdekanin Susanne Kasch, Ehepaar Fuchs

21.02. Von der Leichtigkeit des Seins, Stadtdekanin Susanne Kasch, Ehepaar Fuchs

21.03. Im Märzen der Bauer die Rosse anspannt....., Michael Nonnenmacher, Stadtdekanin Susanne Kasch

18.04. Hilfe, ich werde vergesslich....., Pfarrerin Ursula Bühler

**Jugendgruppe**

jeweils montags, 18.30 Uhr im Jugendraum in St. Ulrich (Kitzenmarkt 3)

**Mutter-Kind-Gruppe**

jeweils donnerstags, 10.00 Uhr im Ehingersaal

Kontakt: Birte Boullay, Tel. 50894431

---

## STATIONEN

---

---

### BESTATTUNGEN

Erika Zabawskyi  
Dora Marie Endraß  
Günther Hageleit  
Karin Schöllhorn  
Eva-Maria Müller  
Schwester Helene Schade  
Herbert Hammes  
Ida Timm  
Anneliese Bether  
Elisabeth Berge  
Marianne Wild  
Willi Koch

*Jesus Christus spricht: ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. JOH. 11,25*

---

### TAUFEN

Julian Engels  
Elias Pinnow  
Noah Bauer  
Elyas Scheithauer  
Leopold Koch  
Vinzenz Müller  
Alexander Maaz  
Felicia Bause  
Moritz Kümetepe  
Marie Deml  
Johannes Cervino  
Elisabeth Wirth

*Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst.  
Ich habe dich bei deinem Namen gerufen.  
Du bist mein. JESAJA 43,1*

---

### TRAUUNGEN

Sybille Schulz und Raimund Schleger  
Daniela und Peter Engels  
Cornelia und Marcus Huber  
Monica und Peter Hagedorn  
Bianca Schröter und Michele Stelluto  
Christiane und Bernd Groß  
Anna Zwetzich und Daniel Faßnacht

---

---

**MITARBEITENDE BEI ST. ANNA****Pfarrbüro**

Astrid Uezen  
Fuggerstraße. 8  
86150 Augsburg  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9-12  
Uhr (Mittwoch 10.00 - 12.00 Uhr) und  
Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr  
Tel. 450 17 5100 Fax 450 17 5109

**Spendenkonto:**

Kreissparkasse Augsburg  
IBAN: DE06720501010000014142  
www.st-anna-augsburg.de  
pfarramt@st-anna-augsburg.de

**1. Pfarrstelle**

Stadtdekanin Susanne Kasch  
Tel. 450 17 5110  
kasch@st-anna-augsburg.de

**2. Pfarrstelle**

Pfarrer Thomas Hegner  
Tel. 450 17 5120  
hegner@st-anna-augsburg.de

**Kantor**

Kirchenmusikdirektor  
Michael Nonnenmacher  
Tel. 450 17 5130  
info@annamusik.de

**Mesner**

Alexander Ungefug  
Tel. 450 17 5162 oder 0151/57 38 11 54

**Vertrauensfrau des Kirchenvorstands**

Brigitte Pischner  
Tel. 450 17 5100  
Stellvertretung: Ute Pätzelt  
Tel. 450 17 5100

---

**SOZIALE DIENSTE**

Diakonie-Sozialstation-Stadtmitte  
Pflegedienstleitung Ulrike Häusler  
Alte Gasse 12  
Tel. 50 943 12

---

**ÖFFNUNGSZEITEN ST. ANNA**

Mo. von 12.00 - 17.00 Uhr,  
Di. bis Sa. 10.00 - 17.00 Uhr, So. 10.00 -  
12.30 und 15.00 - 16.00 Uhr.

**Führungen durch St. Anna**

Vom 1. Advent (27.11.) bis Epiphaniastag  
(06.01.) täglich um 15.00 Uhr. Der  
Treffpunkt ist im Kreuzgang der Kirche.

---

**MUSEUM LUTHERSTIEGE**

Zugänglich zu den Öffnungszeiten der  
Kirche. Eintritt frei.

---

**IMPRESSUM**

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Anna  
Herausgeber: Kirchenvorstand St. Anna, Verantwortlich: Pfarrer Thomas Hegner  
Bearbeitung: Thorsten Braunbarth, Druck: Druckerei Menacher, Auflage: 2100  
Fotos: Titel, S.8, S.13: Thorsten Braunbarth, S.3: Ruth Plössel, S.7: Susanne Behnke-Reimer, S.10:  
Birte Boullay



---

**ST. ANNA AUGSBURG**

Evang.-Luth.  
Pfarramt St. Anna  
Fuggerstraße 8  
86150 Augsburg